

Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

SV Eintracht Penzendorf : DJK Schwabach
Montag, 20.03.2023, 20:00 Uhr

Schießler und Logdeser in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse A Gruppe 2 Mitte (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) traf die Mannschaft des SV Eintracht Penzendorf am vergangenen Montag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft der DJK Schwabach. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt fixierte Berthold Schießler. Garant für diesen Heimspielsieg waren Schießler und Logdeser, die in allen Einzel und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Mit 13:11, 7:11, 11:6, 11:4 siegten Schießler / Born gegen Heinlein / Hüttlinger und gaben dabei nur einen Satz her. Völlig ungefährdet war wenig später der Sieg von Logdeser / Dietz gegen Pflaumer / Staudacher nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 8:11, 12:10, 11:9 nicht verloren. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzel. Auf dem falschen Fuß erwischte Berthold Schießler seinen Gegner Raphael Hüttlinger beim eher ungefährdeten Gewinn ohne Satzverlust. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indes Jürgen Born letztlich auf Lager, um Johannes Heinlein final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Anschließend ging es beim Spielstand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Robert Logdeser beim 11:7, 11:9, 6:11, 11:2 gegen Thomas Staudacher doch überlegen. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Alexander Dietz bei seinem 3:1 gegen Marcel Pflaumer doch überlegen. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:1. Berthold Schießler bezwang Johannes Heinlein in einem sehr ausgeglichenen Spiel erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Bereits vor den weiteren Einzel des Tages stand damit der Erfolg für das Heimteam vorzeitig fest. Beim nachfolgenden 0:3 gegen Raphael Hüttlinger fand dagegen Jürgen Born von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Mit dieser Niederlage verbleibt die Anzahl an Siegen von Born bei 14, während er nun 16 Niederlagen seit Beginn der Serie zu verzeichnen hat. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte indessen Robert Logdeser beim 16:14, 11:6, 11:6 gegen Marcel Pflaumer. Da gab es nichts zu rütteln. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 11:17 (Logdeser) und 20:12 (Pflaumer). Bevor die beiden Vierer an den Tisch traten, stand es somit 7:2. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Alexander Dietz und Thomas Staudacher, bevor das 2:3 feststand. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Unterschied. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages ging das letzte Einzel und somit der gesamte Mannschaftskampf mit einem Erfolg für die Heimmannschaft von 7:3 zu Ende.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Eintracht Penzendorf nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TSV 1946 Altenberg III am 31.03.2023 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team der DJK Schwabach wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.03.2023 gegen die CVJM Unterabach III erneut versuchen, Punkte zu holen.

Statistik:

SV Eintracht Penzendorf

Doppel: Schießler / Born 1:0, Logdeser / Dietz 1:0

Einzel: B. Schießler 2:0, J. Born 0:2, R. Logdeser 2:0, A. Dietz 1:1

DJK Schwabach

Doppel: Heinlein / Hüttlinger 0:1, Pflaumer / Staudacher 0:1

Einzel: J. Heinlein 1:1, R. Hüttlinger 1:1, M. Pflaumer 0:2, T. Staudacher 1:1